

Ihre neutrale Beratungsstelle der Pflege- und Krankenkasse und der kommunalen Träger

UNABHÄNGIGE UND
KOSTENLOSE
INFORMATIONEN
ZU ALLEN FRAGEN
DER PFLEGE

AUFGABEN DES PFLEGESTÜTZPUNKTES

Der Pflegestützpunkt ist eine neutrale Beratungsstelle für Menschen, die Informationen aus einer Hand rund um das komplexe Thema Pflege benötigen. Hier finden Pflegebedürftige, von Pflegebedürftigkeit bedrohte Menschen, Behinderte, Angehörige und professionelle wie auch ehrenamtliche Helfer sowie alle Interessierten sachkundige Ansprechpartner.

Der Service ist umfassend, kostenlos und unabhängig.

Ziel ist die fachliche Begleitung bei individuellen Fragen rund um das Thema Pflege. Die Grundsätze „ambulant vor stationär“ und „Rehabilitation vor Pflege“ gilt es mit dem Wohl des einzelnen Menschen in Einklang zu bringen. Die Mitarbeiter des Pflegestützpunktes beraten Sie beispielsweise zum aktuellen Gesundheitssystem, zu Leistungsansprüchen und Betreuungsangeboten.



Mit den Informationen und Beratungen sollen pflegende Angehörige entlastet, unerwünschte Heimunterbringungen verhindert und auf ehrenamtliche Angebote hingewiesen werden. Weiterhin erhalten Menschen Unterstützung, um möglichst lange in ihrer eigenen Wohnung leben zu können.



ANTWORTEN AUF IHRE FRAGEN

Zeichnet sich bei einem Menschen Hilfebedarf ab oder entsteht dieser aufgrund eines akuten Ereignisses, sind viele Entscheidungen zu fällen.

Im Pflegestützpunkt erhalten Sie Antworten zum Beispiel auf folgende Fragen:

- Was ist eine Pflegestufe?
- Was ist ein Pflegehilfsmittel? Wo bekomme ich es?
- Welche Aufgaben hat der Medizinische Dienst der Krankenkassen (MDK)?
- Wie kann ich meine Wohnung so anpassen, dass ich trotz körperlicher Einschränkungen weiter hier leben kann?
- Betreutes Wohnen – was ist das und wer bietet diese Leistung an?
- Ich möchte die Pflege meiner Eltern übernehmen. Wie kann ich mich darauf vorbereiten?
- Ein Heimaufenthalt für einen Angehörigen steht bevor. Welche Kosten fallen an, welche Unterstützung kann beantragt werden?
- Welche Voraussetzungen müssen für einen Schwerbehindertenausweis erfüllt sein?
- Wie finde ich eine geeignete Pflege- und Betreuungseinrichtung?

INDIVIDUELLE BEGLEITUNG

Menschen, die im Pflegestützpunkt Rat suchen, erhalten die Hilfe, die sie benötigen. Die Berater nehmen sich Zeit – bis alle Aspekte besprochen oder geklärt sind.

Im Pflegestützpunkt erhalten Sie eine vernetzte Beratung über mögliche pflegerische, medizinische und soziale Leistungen. Dabei kann der Umfang der benötigten Beratung von Fall zu Fall sehr unterschiedlich sein. Manche Fragen sind schnell zu klären, andere Ausgangssituationen erfordern eine umfassende Analyse und spezifische Angebote.

Die Berater geben Auskunft und erklären Zusammenhänge. Sie vermitteln Kontaktdaten und händigen Unterlagen wie etwa Anträge oder Broschüren aus.

Wird eine konkrete individuelle Lösung gesucht, zeigt der Pflegeberater verschiedene Handlungsvarianten auf. Hierbei präsentiert er mögliche Kooperationspartner und Anlaufstellen neutral und gleichrangig.





UMFASSENDE HILFE UND BERATUNG

Die Berater klären im Fallmanagement auch komplexe Ausgangssituationen mit hohem Beratungsbedarf. Er hilft Ihnen also auch weiter, wenn Sie zu verschiedenen Bereichen der Pflege umfassende Informationen benötigen.

Der Pflegeberater klärt als Fallmanager gemeinsam mit Ihnen die benötigte Unterstützung. Außerdem berät er zu Leistungsvoraussetzungen und Kostenübernahmen und ist Ansprechpartner für die zuständige Kranken-, Pflegekasse oder das Sozialamt.

Er begleitet Ratsuchende oder Angehörige vom ersten Kontakt bis zur Umsetzung der gefundenen individuellen Lösung.

Sollte sich die Situation verändern, hilft er, die Unterstützung entsprechend anzupassen.

IHRE VORTEILE



Der Pflegestützpunkt

- ermittelt systematisch Ihren individuellen Hilfebedarf.
- koordiniert alle für Ihre Versorgung und Betreuung wesentlichen pflegerischen bzw. sozialen Unterstützungsangebote, hilft bei der Kontaktaufnahme und Klärung von Kostenübernahmen.
- berät bei der Umsetzung gewünschter Maßnahmen.
- passt bei einer veränderten Situation pflegerische und soziale Versorgungs- und Betreuungsangebote flexibel an.
- informiert über geeignete bundes- und landesrechtliche Sozialleistungen.
- berät umfassend, unabhängig und wettbewerbsneutral zu Angeboten in Ihrer Nähe aus den Bereichen Prävention, Gesundheitsförderung, Rehabilitation, Selbsthilfe und sonstigen medizinischen und pflegerischen Maßnahmen.
- hilft bei Antragstellungen.
- gibt Auskunft über wohnortnahe, aktuelle Versorgungsangebote und ergänzende Hilfen wie zum Beispiel Mahlzeiten-dienst.
- berät zu möglichen Wohnformen im Alter bzw. bei Pflegebe-dürftigkeit.
- informiert über Maßnahmen zu barrierefreier Wohnrauman-passung.
- verfügt über ein leistungsfähiges, regionales Netzwerk mit Institutionen, Organisationen, Einrichtungen und Fachkräften.
- gibt keine Rechtsberatung.

GRUNDSÄTZE DER BERATUNG

Der Pflegestützpunkt berät trägerneutral, umfassend, kompetent, wohnortnah und kostenlos.

Die Beratungen erfolgen im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch als Hausbesuch in der Wohnung des Ratsuchenden.

Auf Wunsch kann die Beratung gemeinsam mit Angehörigen, einem Arzt oder anderen Personen des Vertrauens stattfinden.

Ziel ist eine umfassende Beratung rund um das Thema Pflege. Sie erfolgt in dem Umfang wie der Ratsuchende Unterstützung benötigt, also auch über einen längeren Zeitraum – so lange bis alle Fragen geklärt sind und eine individuell tragfähige Lösung gefunden wurde.

Der Pflegestützpunkt ist für alle Ratsuchenden während der ausgewiesenen Öffnungszeiten erreichbar.



Individuelle Termine können bei Bedarf auch außerhalb der Öffnungszeiten vereinbart werden.

Internet www.pflegestuuetzpunkte-brandenburg.de

IHR ZUSTÄNDIGER PFLEGESTÜTZPUNKT

Pflegestützpunkt der LH	Mo 10-12 Uhr
Potsdam, Haus 2	Di 13-18 Uhr
Jägerallee 2-4	Mi 9-12 Uhr
14467 Potsdam	Do 14-18 Uhr
Tel.: 0331 289-2210 oder	Fr 9-12Uhr
0331 289-2211	

Pflege Stützpunkt
Brandenburg

Neutrale Pflegeberatung
und -koordination



Ihr Pflegestützpunkt.

Hier erhalten Sie individuelle, trägerneutrale und kostenlose Beratungen – zu allen Fragen der Pflege, bei Pflegebedürftigkeit und Behinderung.